

ICH KAM, SAH UND KAPIERTE:

Ein „spätkeltisches Schwert“

(Fundort: Kreis Mayen-Koblenz)

Foto: GDKE, U. Pfeuffer



Vorschläge für Deine Beschäftigung mit dem „spätkeltischen verbogenen Schwert“

Wie Du aus dem Film weißt, war dieses Schwert die Grabbeigabe einer hochgestellten keltischen Persönlichkeit, etwa eines Stammesführers, Häuptlings, Fürsten, ... Es symbolisierte (verdeutlichte) zu seinen Lebzeiten das hohe Ansehen als Fürst: Nur hochgestellte und damit meist reiche Persönlichkeiten konnten sich ein so aufwendig gearbeitetes Schwert leisten.

1. Suche oder kennst Du weitere historische Statussymbole? Manche davon haben wir immer noch, andere gibt es heute nicht mehr.
2. Suche moderne Statussymbole: Was gilt in unserer heutigen Welt als Zeichen der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Bevölkerungsschicht.
3. Das Schwert wurde dem Toten als Grabbeigabe mitgegeben. Suche oder kennst Du Beigaben aus anderen Zeiten, etwa aus der Steinzeit, der Antike oder dem Mittelalter?
4. Heute werden außer Blumen eigentlich keine Beigaben mit ins Grab gegeben. Überlege dennoch: Welche Statussymbole könntest Du Dir in unserer Zeit als Grabbeigabe vorstellen.
5. Hast Du selbst Gegenstände, die für Dich so wichtig sind, dass Du sie Dir als Deine eigenen Grabbeigaben denken kannst?